

# Krieg

**Beitrag von „fachinformatiker“ vom 19. Oktober 2025 23:31**

## Zitat von Moebius

Die Auslieferung wurde nicht willkürlich abgelehnt, sondern weil ein Gericht vor Ort entschieden hat, dass die Zerstörung der Pipeline eine legitime Kriegshandlung war und daher rechtlich nicht zu beanstanden ist. Und das Gericht hat Deutschland damit einen Gefallen getan (es ist ja kein Zufall, dass aus der Deutschen Politik zu der Causa weitgehend geschwiegen wird, niemand hat wirklich Interesse an einem Prozess in Deutschland, vielleicht abgesehen von der AfD).

Demnach kann man also davon ausgehen, dass der Verdächtige die Pipeline gesprengt hat?

Dachte immer, beim europäischen Haftbefehl wird nicht die Straftat an sich geprüft, sondern nur, ob der Angeklagte ein faires Verfahren erhält, was bei einem deutschen Gerichtsverfahren sicher gilt.

Das Schweigen in den Medien und seitens der Regierung ist schon sehr vielsagend. Eigentlich hätte ich große Schlagzeilen in der Bildzeitung oder im Focus erwartet.